

# Island – Jan Mayen – Spitzbergen

## Inselhüpfen in der Arktis

Wunderschöne arktische Landschaften von Island über die Insel Jan Mayen via die Eiskante zu den Spitzbergen werden Sie begeistern. Die Expedition führt durch Gebiete, in denen Robben, Seevögel, Wale und Eisbären leben.

### AUF EINEN BLICK

14.06.2027 - 29.06.2027

16 Reisetage

Island / Jan Mayen / Spitzbergen

ab CHF 3'420.-

Plancius

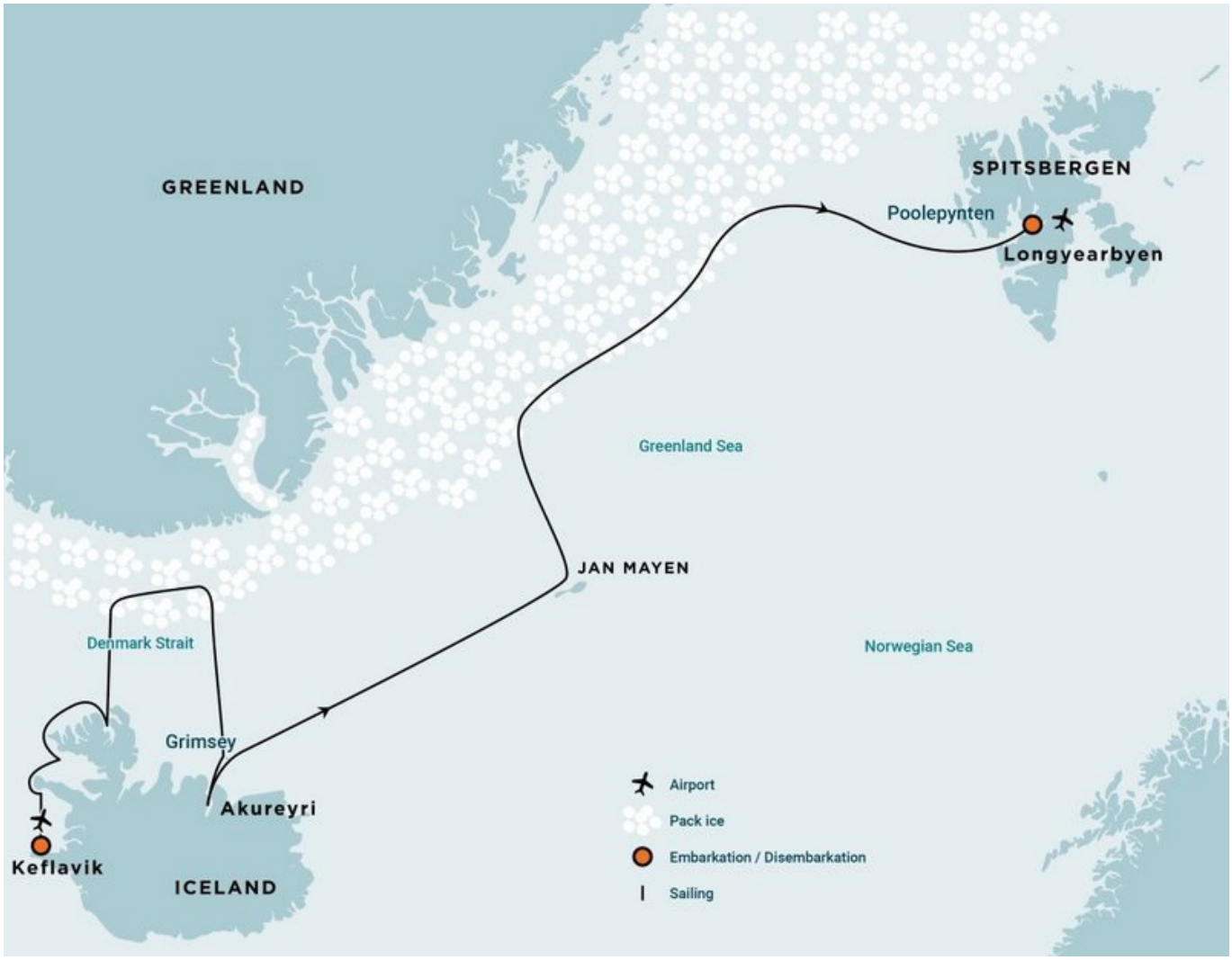
Individualreise

- Vulkaninsel Jan Mayen erkunden
- Abwechslungsreiche Küste Islands
- Erlebnis Mitternachtssonne

## Reisedaten

| | | | |
|---|---|---|---|
| 14.06.2027 - 29.06.2027 | Auf Anfrage | Sommersonnenwende | CHF 3'420.- |

## Reiseroute




Ship'N'Train Travel • Neuengasse 30 • 3001 Bern
Tel. 031 313 00 04 • info@shipntrain.ch • www.shipntrain.ch

Die Spezialisten
reisen ausser gewöhnlich
GLOBETROTTER GROUP MEMBER

## Reiseprogramm

**1. Tag: Einschiffung in Keflavik, Island**
Individuelle Anreise nach Reykjavik, wo Sie am Nachmittag im Hafen von Keflavik, in unmittelbarer Nähe zum internationalen Flughafen auf Ihr Expeditionsschiff einschiffen können. Nach dem Kabinenbezug und der Sicherheitsübung heisst es «Leinen los!». In der Bucht von Faxaflói gibt es die erste Chance Wale zu beobachten.

**2. – 7. Tag: Unterwegs an der Küste von Island**
Während den Tagen auf See können Sie die Annehmlichkeiten an Bord geniessen oder vom Deck aus Tiere beobachten. Wahrscheinlich sehen Sie Eissturmvögel, Dreizehenmöwen, Basstölpel, Trottellummen und möglicherweise Wale.

**Eiskappen und Vulkane**
Das Schiff stoppt in Breidavik bei Arnarstapi, mit dem Snaefellsjökull, einem gletscherbedeckten Vulkan, im Hintergrund. Sie wandern entlang der Klippen mit Seevögeln nach Hellnar, wo Sie wieder an Bord des Schiffes gehen. Möglicherweise fahren Sie noch weiter zum Snaefellsjökull, wo Jules Vernes „Reise zum Mittelpunkt der Erde" begann. Am Abend steuert der Kapitän das Schiff nordwestlich der Halbinsel, wo man nach Walen Ausschau halten kann.

**Inseln, Schären und nordische Legenden**
Sie fahren in der breiten und flachen Bucht von Breidafjordur ein, die mit Hunderten von Inseln und Schären übersät ist. Vielleicht können Sie hier einige Seeadler beobachten. Anschliessend ist ein Zwischenstopp auf Flatey geplant, wo Sie das traditionelle Fischerdorf und die Kirche mit Gemälden des spanisch-isländischen Künstlers Baltasar erkunden. Gryllteisten und riesige Kolonien von Papageientauchern brüten entlang der Küste. In den Teichen im Landesinnern sind oft Odinshühnchen anzutreffen.

Ein weiterer Halt ist auf Klofningur geplant, eine winzige Insel mit einem Leuchtturm und ausgedehnten Brutkolonien von Krähenscharben, Eissturmvögeln und Mantelmöwen. Am Abend Weiterfahrt am beeindruckenden Látrabjarg vorbei, wo sich Islands grösste Seevogelkolonien befinden.

**Auf der Suche nach Walen und Eiderenten**
Sie laufen in den beeindruckenden Skutulsfjörður ein, wo die Stadt Isafjordur liegt. Ein Besuch in Aedey ist geplant, wo eine isländische Familie eine Eiderentenfarm betreibt, auf der viele hundert Vögel geschützt brüten können und wo am Ende der Brutzeit alle Daunen für den Handel gesammelt werden. An den Ufern der Insel begegnen Sie auch brütenden Papageientauchern. Am Nachmittag möglicherweise Weiterfahrt in den Jökulfirdir oder direkt aus dem Fjord hinaus, um erneut nach Walen Ausschau zu halten, während der Kapitän das Schiff in Richtung Nordwesten steuert und Sie den Polarkreis überqueren.

**8. Tag: Akureyri**
Landgang in der Hafenstadt Akureyri, einem historischen Fischereihafen, der als Hauptstadt von Nordisland bekannt ist. Gegen Abend Weiterfahrt nach Norden durch den Eyafjordur, einen der längsten Fjorde Islands, wo Sie vielleicht weitere Wale sehen können.

**9. – 15. Tag: Auf See nördlich des Polarkreises**

**Am Polarkreis** – Sie landen auf der kleinen Insel Grimsey, die sich über den Polarkreis erstreckt. Grimsey ist ein freundliches Fischerdorf und beheimatet Kolonien von Dreizehenmöwen, Tordalken, Papageientauchern, Eissturmvögeln und Küstenseeschwalben. Am Abend passieren Sie Kolbeinsey,

eine winzige unbewohnte Insel, auf Ihrem Weg nach Norden. Ab diesem Zeitpunkt erleben Sie rund um die Uhr Tageslicht.

**Jan Mayen** – Halten Sie auf dem Weg zur abgelegenen Insel Jan Mayen Ausschau nach Buckelwalen, Finnwalen, Zwergwalen, Blauwalen und sogar Orcas. Während der Überfahrt ändert das Expeditionsschiff den Kurs, um bessere Sichtmöglichkeiten zu bieten, wenn sich Wildtiere in der Nähe befinden. Jan Mayen hat keine ständigen menschlichen Bewohner, und generell kommen nur selten Besucher auf die Insel. Wenn die Bedingungen es zulassen, werden Sie einen der entlegensten Orte betreten, die es auf der Erde überhaupt gibt. Die surreale moos- und flechtenbewachsene Landschaft Jan Mayens wird ganz vom Vulkankegel des Beerenbergs dominiert. Er ist der nördlichste aktive Vulkan der Welt und brach zuletzt 1985 aus. Zwar leben hier keine Landsäugetiere, aber die Insel ist als wichtiges Vogelschutzgebiet ausgewiesen und beherbergt grosse Populationen von Eissturmvögeln, Dickschnabellummen und Krabbentauchern.

**Mitternachtssonne** – In der Mitternachtssonne fahren Sie entlang des Randes des Meereises nach Norden auf der Suche nach Grönlandwalen, Sattelrobben, Eisbären und einer Vielzahl von Seevögeln. Nach etwa 79° Nord steuert das Schiff in Richtung Westen zu den felsigen Rändern des Kontinentalschelfs von Westspitzbergen. In diesen nährstoffreichen Gewässern stehen die Chancen gut weitere Walarten zu sichten.

**Spitzbergen** – Die Meerenge Forlandsundet zwischen Spitzbergen und Prins Karls Forland beeindruckt mit spektakulärer Landschaft und arktischer Tierwelt. Oft ziehen hier Walrosse vorbei. Alternativ fahren Sie in den St. Johns Fjord oder landen bei Alkhornet, wo nistende Vögel, jagende Polarfüchse und grasende Rentiere ideale Fotomotive bieten.

**16. Tag: Ausschiffung in Longyearbyen, Spitzbergen**
Sie verabschieden sich von der Crew, dem Expeditionsteam und den Mitreisenden und gehen in Longyearbyen von Bord, von wo Sie individuell weiterreisen.

## Im Preis inbegriffen

- Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie, inkl. Vollpension an Bord
- Geführte Landausflüge (inkl. Zodiacfahrten)
- Vorträge durch Experten (in Englisch)
- Kaffee/Tee/Wasser
- Gummistiefel und Schneeschuhe (zur Ausleihe)
- Hafen- und Landungsgebühren
- Sammeltransfers vom Flughafen Longyearbyen am Ausschiffungstag (auf ausgewählte Flüge)

## Im Preis nicht inbegriffen

- An- und Rückreise bis Reykjavik/ab Longyearbyen
- Bustransfer auf Island von Akureyri nach Reykjavik
- Optionale Aktivitäten
- Versicherungen
- Trinkgelder

## Preise pro Person

- Für die Preise der einzelnen Kabinenkategorien klicken Sie auf den entsprechenden Schiffsnamen:

  Plancius
  Saison 2027
- Vierbettkabine Bullauge ab CHF 3'420.–
- Doppelkabine Bullauge ab CHF 4'750.–
- Doppelkabine Fenster ab CHF 5'140.–
- Doppelkabine Deluxe ab CHF 5'490.–
- Doppelkabine Superior ab CHF 6'200.–

  Die Preise sind Richtpreise und können variieren. Der Einzelkabinenzuschlag beträgt 70 %. Einzelreisende können ohne Aufpreis eine Kabine mit einem Reisenden des gleichen Geschlechts teilen.

## Hinweise

Gerne sind wir Ihnen bei der Organisation Ihrer An- & Abreise sowie allfälligen Verlängerungsprogrammen behilflich.

Aufgrund von Wetter- und Eisverhältnissen sind Routenänderungen jederzeit vorbehalten.



